



LANDESVERBAND DER RASSEKLEINTIER- ZÜCHTERVEREINE O.Ö.

Mit Tier-, Natur- und Umweltschutz

Juniorenpokal-Wettbewerb

SPARTE: _____

Der (die) Jungzüchter(in) _____ Züchternummer _____

geboren am _____, _____, _____ beteiligte sich an der Vereinsschau des E _____ am _____

in _____ mit _____ Tieren der Rasse _____.

Die Richtigkeit der obigen Angaben bestätigt

Vereinsobmann

Vereinsstempel

Ausstellungsleiter

Bestimmungen:

Teilnahmeberechtigt ist jedes jugendliche Vereinsmitglied mit einer Rasse aus einer Sparte, nur ein Sammelergebnis zählt für den Wettbewerb.

Ergebnis hier vom Preisrichter eintragen und unterschreiben lassen.

Innerhalb von 10 Tagen nach der Schau ist das Formular an den Jugendreferenten zu senden!

Eine Jury des Landesverbandes wählt die drei Jahresbesten je Sparte, welche beim Verbandstag den Juniorenpokal überreicht bekommen.

Käfignr.	Geschl.	Täto/Ringnr.	Punkte

Gesamturteil:

Vermerke des Preisrichters:

Unterschrift Preisrichter

VEREINSAUSSTELLUNGSWETTBEWERB „JUNIORENPOKAL“

Erläuterungen

Um die Jugendarbeit im Landesverband noch mehr zu fördern, sollen die Jungzüchter die Möglichkeit haben, an einem Landesweiten Wettbewerb teilzunehmen. Dieser Bewerb basiert auf den Ergebnissen der teilnehmenden Jungzüchter bei den Ausstellungen ihrer Vereine. Um den Bewerb in geordneten Bahnen durchführen zu können, bedarf es auch Bestimmungen die eine Chancengleichheit und einen fairen Wettbewerb garantieren. Irgendwelche Schwindelaktionen werden nicht geduldet und entsprechend geahndet. Ein Gremium, bestehend aus dem Landesjugendreferenten, Landeszuchtreferenten und Mitgliedern des Verbandspräsidium wird die Preisermittlung vornehmen. Auch wird bei jedem einzelnen Bewerber auf seine züchterischen Verhältnisse geachtet. Die Obmänner und Zuchtwarte der Vereine werden ersucht, sich in den Dienst dieser guten Sache zu stellen und für eine ordnungsgemäße Abwicklung des Wettbewerbes zu sorgen. Auch die Preisrichter werden bei der Bewertung das ihrige dazu beitragen.

Wettbewerbsbestimmungen

Der Jugendliche muss mindestens ein Jahr dem Verein angehören und somit auch den gleichen Zeitraum Verbandsmitglied sein.

Anmeldungen, die nach der 10-Tagesfrist einlangen, werden nicht mehr anerkannt.

Die zum Bewerb gemeldeten Tiere müssen im Zuchtbuch eingetragen sein. Bei Geflügel, Tauben und Vögel müssen die Fußringe vom Jungzüchter über seinen jeweiligen Verein nachweisbar bezogen sein (siehe Ringliste bzw. Züchternummer).

Jedes jugendliche Mitglied kann nur mit einer Rasse aus einer Sparte am Wettbewerb teilnehmen. Es werden nur Sammlungen für die Auswertung gezählt, keine Einzeltiere. Ausgenommen sind Vögel, wobei die vier Tiere aus einer Rasse stammen müssen.

Eine Mindestanzahl von fünf Anmeldungen je Sparte (Verbandsweit) ist erforderlich. Die Mindestpunktzahl von 4 Tieren beträgt bei Kaninchen 380, bei Geflügel und Tauben 372, bei Vögel 340 sowie bei Meerschweinchen 380 Punkte.

Die Jury des Landesverbandes ermittelt einen ersten, zweiten und dritten Preis pro Sparte. Die Pokale sind entsprechend abgestuft und mit der Gravur versehen. Die Preisvergabe erfolgt ausschließlich beim Landesverbandstag an die Preisträger persönlich.

Unseren Jungzüchtern soll mit der Schaffung dieses Wettbewerbs die Möglichkeit gegeben werden, sich Landesweit am friedlichen Wettbewerb zu beteiligen. Der Bewerb soll auch dazu beitragen, das Interesse der Jugendlichen an der Rassekleintierzucht zu heben. Zudem soll in weiterer Folge ein nahtloser Übergang zu den Bewerbten der „Senioren „ möglich sein.

Das Ansuchen an den Jugendreferenten senden

DIE VERBANDSLEITUNG